

Heimenhausen

Schulort:	Heimenhausen	Kanton 1799:	Bern	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Ortes:	reformiert	Distrikt 1799:	Wangen	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Heimenhausen
		Kirchgemeinde 1799:	Herzogenbuchsee		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 239-240v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 958: Heimenhausen, [http://www.stapferenquete.ch/db/958].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Heimenhausen (Niedere Schule, reformiert)				

BEANTWORTUNG

DER FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND der Schulen von dem Schul-Lehrer zu Heimenhausen

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Heimenhausen.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jst ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigene Dorfgemeine
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Gehört zur Kirchgemeinde Herzogenbuchsee
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum Distrikt Wangen
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Und Kanton Bern.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	die gröste Entfernung des entlegensten Hauses {Stund} 1/8
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Vorder- und Hinter-Schwerzi- und das Burgund
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Jedes derselben hat kaum 1/8 Stund Wegs bis zur {Schul}
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Von der Vorder Schwärzi. 3. Kinder; Von der Hinter Schwärzi 2. Aus dem Burgund keins
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Röthenbach, 1/2 Stund; Walisweil, 1/2 Stund; Graben {1/2} Stund,
I.4.a	Ihre Namen.	Herzogenbuchsee 1/2. Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren; Lesen; Schreiben; Singen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Ja: und im Sommer wochentlich ein Tag.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher — das Namenbuch; der Heidelbergische Catechismus; Hybners biblische Historien die neueste Edition Psalmen; und im N. Testament
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	der Schullehrer schreibt vor.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	[Seite 2] Die Schule dauret von 8. bis 11 Morgens; Abends von 1 Uhr bis 3.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Jn 3 Klaßen. 1 Buchstabieren und Lesen; Die auswendig Lernende; 3 Die Über das auch Schreiben und das Singen erlernen
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Ehemals der Pfarrer; jezt die Gemeine
III.11.b	Wie heißt er?	Niclaus Leüenberger
III.11.c	Wo ist er her?	von Ursenbach.
III.11.d	Wie alt?	51. Jahr alt
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	hat 6 Kinder.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Zu Heimenhausen. 1. Jahr.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorhin Schullehrer zu Leimisweil 11 Jahr Sein Beruff ware die Leinwerey.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Keine
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Schulkinder sind gegenwärtig. 45.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Jm Winter Knaben 25 Mägchen 20
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Jm Sommer; hat der jezige Schullehrer noch nicht Schul gehalten
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Keiner
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Von der Gemeinde
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Da kein eigenlicher Schulfond ist, so ist auch keine Vereinigung mit dem Kirchen- und Armen-Gut.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	[Seite 3] Schulgeld. Ja; besteht in kr. 16. oder 10. große {Thlr}
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Vor 2 Jahren nagelneü erbaut
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Nur eine Schulstube
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Für die Schulwohnung sorgt die Gemeinde, die vor 2. Jahren die Schule von Röthenbach getrent, und in eigenen Kösten eine neue Schule hat erbauen laßen.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	In Geld — Getreid — und Holtz; und 2 Jucharten {Land}
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Alles von der Gemeinde.
IV.16.B.a	Schulgeldern?	kr. 16. die er von Rechtsame bezieht, und von Haus zu Haus abforderen muß
IV.16.B.b	Stiftungen?	Dinkel Mäs. 20.
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	2 Jucharten ungebauenes Mageres Land.
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Die größe der Schulstuben ist Lenge 24. Schuh Breite 14. Höhe 7 Offen ist 4 Schuh breit. und 5. Lang. 4 Hoch
Niclaus Leüen berger geringer Schullehrer Zu Heimenhausen

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1429, fol. 239-240v
Briefkopf	BEANTWORTUNG DER FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND der Schulen von dem Schul-Lehrer zu Heimenhausen
Transkriptionsdatum	22.03.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	958BAR_B0_10001483_Nr_1429_fol_239-240v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Leüenberger
Verfasser Vorname	Niclaus
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Heimenhausen				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Bern	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Wangen	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Oberaargau
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Herzogenbuchsee	Gemeinde 2015	Heimenhausen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	619586				
Geo. Länge	229225				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Heimenhausen (ID: 1212)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	5	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
Art der Klasseneinteilung: Pensensklasse
Klassenanzahl: 3
Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren, Lesen, Schreiben, Singen

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		25
Mädchen		20
Kinder		
Kinder pro Jahr	45	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 2155)

Name: Leüenberger
Vorname: Niclaus

Weitere Informationen

Alter: 51
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 6
Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Ursenbach
Konfession: reformiert
Im Ort seit: 1 Jahr
Lehrer seit: 12 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben